

Gedenkblätter (Denkmäler) von den Schlachtfeldern um Metz nach Federzeichngn. v. F. Wüst. (12 zinkogr. Bl.) qu. 4. 3 $\frac{1}{2}$  M. Scriba in Metz.

Hellas und Rom. Eine Culturgeschichte des class. Alterthums v. J. v. Falke. (In ca. 30 Lfgn.) 1. Lfg. (2 Holzschnitte u. 16 ill. Texts.) Fol. 1 $\frac{1}{2}$  M. Spemann in Stuttgart.

Wilhelm Tell. Ein Schauspiel v. Fr. v. Schiller. Illustr. v. Frdr. Schwörer. (10 phot. Lichtdr. v. Obernetter, nebst 102 Texts. m. eingedr. Holzschn.) Imp.-4. Eleg. Lnwdbd. m. Goldschn. 30 M. Ströfer in München.

Mythen der Aphrodite. Fries in der kgl. Residenz (neuer Königsbau) in München. Nach d. Orig.-Zeichng. des Prof. Ludw. Schwantaler unt. Leitung des Prof. S. Amsler gest. v. D. Staebli u. C. G. Schütz. Neue Ausg. (13 Bl.) gr. qu.-Fol. Cart. 10 M. H. Vogel in Leipzig.

#### IV. Architectonische Werke und Vorlagen.

Landschaftl. Vorlagen f. Schul- u. Privatunterricht. Nach d. eigenen Naturstudien auf Stein gez. v. Val. Ruths. (In 20 Bl.) 1. Hft. (10 lith. Blatt.) gr. qu.-Fol. 8 M. Friederichsen & Co. in Hamburg.

Figurale Vignetten (Amoretten etc.) für Zwecke der kunstgewerbli. Industrie. Entw. v. G. Sturm. (30 Bl. in Farbendr. auf grauen Cartons.) 4. 24 M. Gerold & Co. in Wien.

Kunst und Gewerbe. Wochenschr. z. Förderung deutscher Kunst-Industrie. Hrg. vom Bayer. Gewerbemuseum zu Nürnberg. Red. v. Dr. O. v. Schorn. XIII. Jahrg. 1879. Roy.-4. Nr. 1 pro 1. Sem. 7 $\frac{1}{2}$  M. Korn in Nürnberg.

Bauschatz. Eine Sammlg. hervorrag. Bauwerke, Details etc. in Reproduktionen nach seltenen Werken etc. 6. Lfg. Fol. 4 M. Lehmann & Wentzel in Wien.

Les anciennes Églises byzantines de Constantinople. Relevées, dessinées et publ. par D. Pulgher. 2. Livr. (4 lith. Bl.) gr. Fol. 8 M. Ebd.

Atlas von 36 lith. Tafeln zur Abhandlung über die Fauna der ältesten Devon-Ablagerungen des Harzes v. Dr. Em. Kayser (Nebst Textht. in gr. 8.) gr. 4. Cart. 24 M. Neumann in Berlin.

Flora Alpina. Sammlg. von Alpenblumen, hrsg. v. Mme. E. Vouga. 1. u. 2. Lfg. (à 7 chromolith. Bl. auf Naturpap.) Fol. à 15 M. Schneider in Basel.

K. Scholtze's Façaden-Entwürfe neuer Gebäude aller Art. 5. Jahrg. 7. u. 8. Hft. kl. Fol. à 2 $\frac{1}{2}$  M. Scholtze in Leipzig.

Zum ersten Unterricht im Zeichnen. Entw. v. Prof. G. Schreiber. 2. Aufl. 3. u. 4. Hft. (Farb. lith. Bl. 25-48.) Imp.-4. à 2 $\frac{1}{2}$  M. Veith in Carlsruhe.

Anleitung zum Blumen-Malen durch Vorlagen in Farbendr. mit Erklärung. in 4 Hftn. v. Paul. Schwab. 3. Ausg. 2. Hft. (Bl. 5-8.) gr. qu. 4. 4 $\frac{1}{2}$  M. Ebd.

Holz-Mosaik zum Verzieren feiner Holzgeräthe. Entw. v. O. Schurth. 4. Hft. (Farb. lith. Bl. 19-24.) Fol. 6 M. Ebd.

Kleine Blumen-Vorlagen auf schwarzem Grund. Nach d. Natur gem. v. Marie Remy. 1. u. 2. Hft. (à 4 chromolith. Bl.) gr. 8. à 3 M. Winckelmann & S. in Berlin.

Blumen-Vorlagen für decorative Zwecke. Nach d. Natur gemalt v. M. Remy. 1. Hft. (4 chromolith. Bl. auf gr. Cartons.) gr. 4. 5 M. Ebd.

#### V. Karten.

Messtischblätter des preuss. Staates. Maasst. 1:25,000. Landesaufnahme v. 1876. Ost-Gruppe. Bl. 19. Wteln; 21. Zatten; 22. Tütz; 23. Ruschendorf; 24. Arnsefelde; 25. Gr. Wittenberg; 26. Schneidemühl; 27. Schmilau; 28. Wissek; 29. Wirsitz; 36. Werder; 37. Schloppe; 38. Kl. Drensen; 39. Schönlanke; 40. Radolin; 41. Usch; 42. Morzewo; 43. Samotschin; 44. Jactorowo; 45. Gromaden; 51. Pensau; 58. Schönau. Lith. 46 u. 47 C. à 1 M. Neumann in Berlin.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörsevereinß werden die dreispaltene Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[959.] Bern, den 1. Januar 1879.  
P. P.

Mit Gegenwärtigem beehren wir uns, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass die wachsende Ausdehnung unserer beiden Geschäftszweige, sowie der Wunsch, unsere Thätigkeit dem Verlage ausschliesslich widmen zu können, uns veranlasst hat, das von uns am hiesigen Platze betriebene Sortimentgeschäft unterm heutigen Tage mit Activen und Passiven an die Herren Rud. Costenoble und G. Bentfeldt käuflich abzutreten, welche dasselbe unter der Firma

#### Froeben's Sortimentbuchhdlg.

(Costenoble & Bentfeldt)

für eigene Rechnung weiter fortführen werden.

Wir freuen uns, in den Inhabern der neuen Firma Ihnen zwei Männer vorstellen zu können, deren persönlicher Charakter, Solidität und geschäftsmännische Eigenschaften alle Gewähr dafür bieten, dass dieselben Ihr Vertrauen in jeder Weise rechtfertigen und das übernommene Geschäft zu weiterer gedeihlicher Entwicklung führen werden.

Ihre Genehmigung vorausgesetzt, haben die Herren Käufer die Disponenden der O.-M. 1878, sowie die Auslieferung des abgelaufenen Rechnungsjahres zur Regulirung übernommen, während unsererseits für die vollständige, prompte und ohne jeden Uebertrag zu bewirkende Zahlung der Saldi zur O.-M. 1879 noch ausdrücklich Garantie geleistet wird,

Unsere Commissionen für Leipzig und Zürich werden auch fernerhin von den Herren Ed. Kummer und Meyer & Zeller in der bisherigen ausgezeichneten Weise besorgt werden, dagegen verzichten wir von jetzt ab auf die Pariser Vertretung, indem wir nicht verfehlen, Herrn Henri Le Soudier für die bisherige gewissenhafte und exacte Wahrnehmung unserer Interessen den besten Dank zu sagen.

Indem wir noch auf das nachstehende Rundschreiben der Herren Costenoble & Bentfeldt verweisen, deren Firma fortan von der unsrigen streng getrennt zu halten ist, empfehlen wir unseren Verlag auch fernerhin der Thätigkeit der geschätzten Sortimentbuchhandlungen, durch deren freundliche Verwendung wir in kurzer Zeit so erfreuliche Erfolge zu verzeichnen hatten.

Hochachtungsvoll

Georg Froeben & Co., Verlag.

Bern, den 1. Januar 1879.

P. P.

Aus vorstehendem Rundschreiben der Herren Georg Froeben & Co. hier belieben Sie zu entnehmen, dass wir das Sortimentgeschäft der genannten Herren mit heutigem Tage käuflich erworben haben.

Wir werden das Geschäft unter der Firma

#### Froeben's Sortimentbuchhdlg.

(Costenoble & Bentfeldt)

in der bisherigen streng soliden Weise fortführen und bitten Sie, das ehrende Vertrauen, das Sie unseren Herren Vorgängern

schenkten, auch auf uns gütigst übertragen zu wollen.

Unser Herr R. Costenoble, welcher ausserdem für seine alleinige Rechnung eine Verlagsbuchhandlung (das hierauf Bezügliche bitten wir aus dem untenstehenden Circular zu ersehen) unter dem heutigen Tage gegründet, hat seine geschäftliche Routine im Hause seines Bruders Hermann Costenoble in Jena, sowie als langjähriger Leiter mehrerer bedeutender, dem Buchhandel nahe stehender Etablissements, n. A. des Verlags der „Post“ in Berlin, sowie der Administration der „Süddeutschen Presse“ in München, unser Herr G. Bentfeldt während seiner 10jährigen ununterbrochenen Thätigkeit in den geachteten Handlungen der Herren Ferdinand Grautoff in Lübeck, W. Mauke Söhne vorm. Perthes-Besser & Mauke in Hamburg, Otto Klemm in Leipzig und Georg Froeben & Co. in Bern erworben.

Unterstützt durch genaueste Platzkenntniss und die localen persönlichen Beziehungen unseres Herrn G. Bentfeldt, sowie im Besitze reichlicher Geldmittel glauben wir mit Zuversicht dem schnell aufgeblühten Geschäft eine weitere gedeihliche Entwicklung voraussagen zu können. Es wird unser Bestreben sein, durch energische Thätigkeit für Ihren Verlag und pünktlichste Erfüllung unserer Verbindlichkeiten den Verkehr mit Ihnen zu einem angenehmen und lohnenden zu machen.

Der hohen Spesen wegen bitten wir, uns unverlangt keine Novitäten senden zu wollen; dagegen ist uns schnellste Uebermittlung aller Circulare und Kataloge, am liebsten direct per Post erwünscht. Sollten